

Zeev Steinberg - Kommentar

Zeev Steinberg war Violinist und Komponist und lernte Leo Kestenbergs kennen, als dieser im Jahre 1938 zum General Manager im *Palestine Orchestra* (seit 1948: *Israeli Symphony Orchestra*) wurde. Zu dieser Zeit studierte Steinberg Viola bei Prof. Lorand Fenyves und Komposition bei Prof. Oedoen Partos. Beide zählten zu den führenden Mitgliedern im *Palestine Symphony* bzw. *Israel Philharmonic Orchestra* (IPO).

Im Jahre 1942 stellte Kestenbergs ihn als Aushilfsmusiker ein. Bereits ein Jahr später wurde er als volles Mitglied in das *Palastine-Orchester* aufgenommen.

Zu näherem Kontakt mit Kestenbergs kam es durch seinen Besuch von dessen erteilten Kursen *Über die Ästhetik in Bachs zweistimmigen Inventionen*.

Kestenbergs setzte seine musikpädagogischen Aktivitäten auch während seiner Zeit als General Manager fort. Er arbeitete mit kleinen Studiengruppen und erteilte ersten privaten Klavierunterricht.

Unter den Teilnehmenden des Kurses waren auch der Pianist Menachem Pressler und die Pianistin Ella Goldstein, die Ende der 1930iger Jahre bis Mitte der 1940iger Jahre überdies private Klavierstunden bei Kestenbergs nahmen.